

„Ist das wahr?“ – Ausstellungskonzept „Torten der Wahrheit“ von Katja Berlin. Bahnhof Hameln, Februar/März 2026.

Die Ausstellung:

In den Räumlichkeiten des ehemaligen Pressezentrums im Erdgeschoss des Bahnhofs Hameln wird vom 19.02.-19.03.2026 die eigens für Hameln entwickelte Ausstellung „Torten der Wahrheit“ mit Grafiken von Katja Berlin (Konzeption Denkanstoß Hameln e.V.) gezeigt werden.

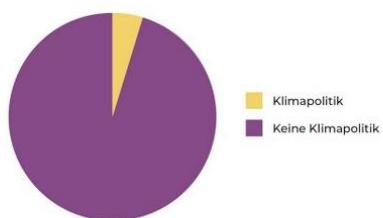
Inhaltsbeschreibung:

An verschiedenen Stationen beleuchtet die Ausstellung Fragestellungen zur Rolle von Mann und Frau, zum Rechtspopulismus, Umweltschutz und anderen aktuellen Gesellschaftsthemen. Auf ironische und unterhaltsame Weise überzeichnet Katja Berlin mit ihren Grafiken „Torten der Wahrheit“ Missstände, Herausforderungen und Widersprüchlichkeiten in unserer Gesellschaft. Die reduzierten Formen satirischer Diagramme bieten vielfältigen Gesprächsstoff. Sie sind zugleich ein politisches Manifest gegen besorgniserregende Entwicklungen unserer Zeit.

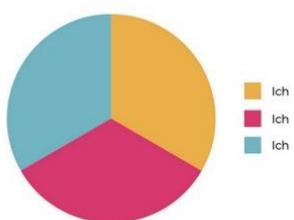
Ergänzt wird die Ausstellung durch einige teils lokale „Faktengrafiken“ zu den einzelnen Oberthemen, als Kontrast zur Satire. Zudem sollen digitale Angebote und eine Feedback-/Kreativecke die Besuchenden zu eigener Tätigkeit aktivieren.

Beispielbilder:

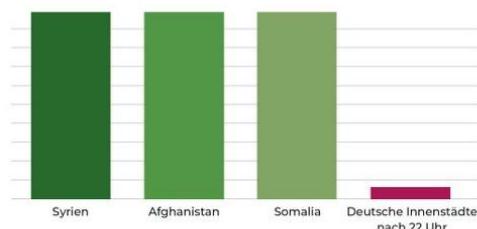
Was uns richtig viel Geld kosten wird



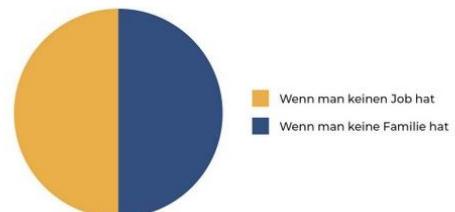
Grundpfeiler des liberalen Freiheitsbegriffs



Was Rechtspopulisten als sicher bezeichnen



Wann die Vereinbarkeit von Job und Familie in Deutschland besonders gut funktioniert



Ziele:

1. Sensibilisierung der Menschen am Beispiel der Diagramme zum Thema Wahrnehmung / Wahrheit / Subjektivität / Satire / Fakten
2. Die Ausstellung soll Anlass sein parteiunabhängig mit Menschen über den Zustand unserer politischen Kultur und die Gefährdungen unserer heutigen Demokratie durch Desinformation, Emotionalisierung und Polarisierung ins Gespräch zu kommen. Es soll von Angesicht zu Angesicht ein Gegengewicht zur digitalen, anonymen Meinungsbildung in den sog. „sozialen“ Medien geschaffen werden.

Organisationsdaten:

- Öffentliche Ausstellungseröffnung am 19.02.2025 um 17.00 Uhr im Bahnhof Hameln
- Öffnungszeiten vom 19.02.-19.03.2025 täglich von 15.00 -18 Uhr
- Öffentliche Führungen durch die Ausstellung (ohne Anmeldung) jeweils Sonntag um 15.00 Uhr
- Weitere Termine für Ausstellungsführungen für Schulklassen und Gruppen können individuell vereinbart werden. (Tel.: 0176-47764415). Zeitbedarf: 60-90 Minuten je nach Absprache
- Das Ausstellungsprojekt ist verknüpft mit der Vortragsreihe „Desinformation – Gefahr für die Demokratie“. Termine unter: <https://denkanstoss-hameln.de/archive/3975>

Projektpartner/-unterstützer:

- Schirmherr Prof. Dr. Peter Britz, Präsident der Hochschule Weserbergland
- Katja Berlin und der Verlag Yes Publishing
- Buchhandlung von Blum, Hameln (Büchertisch)
- Kulturbüro der Stadt Hameln
- Die Paritäten Hameln-Pyrmont
- Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden
- Smart City Hameln-Pyrmont, Mitwirkelabor im Bahnhof
- Volkshochschule Hameln-Pyrmont
- Landschaftsverband Hameln-Pyrmont
- DGB Hameln-Pyrmont
- Seniorenräte der Städte Hameln und Hessisch Oldendorf
- Stadtwerke Hameln-Weserbergland
- radio aktiv
- Sumpfblume Hameln

Projektorganisation:

Gemeinnütziger Verein „Denkanstoß Hameln e.V.“ mit Karsten Holexa, Andreas John und Ralf Hermes, Anschrift: Am Borberg 13, 31787 Hameln, <https://denkanstoss-hameln.de/>

Hintergrundinformationen auf unserer Ausstellungsseite:

<https://denkanstoss-hameln.de/istdaswahr>